

AUSSTELLUNG

Spuren - Bilder aus dem Frauenhaus Ravensburg
Stadtgalerie Markdorf
17. März bis 6. April 2023

Ein Teil unserer weiterentwickelten Jubiläumsausstellung in St. Jodok vom letzten Jahr war vom 17. März bis 6. April 2023 in der Stadtgalerie in Markdorf zu sehen. Wir freuen uns sehr, dass ermutigende Stimmen und Bilder von Frauen und Kindern unserer Einrichtungen weitere Spuren gelegt haben und die Ausstellung so gut besucht war.

Mit einer kleinen Vernissage am Freitag, 17.03.2023 um 19 Uhr wurde die Ausstellung wie folgt eröffnet:

Begrüßung: Bürgermeister Georg Riedmann; Dr. Bernhard Oßwald, Vorsitzender des Kunstvereins
Einführung in die Ausstellung: Mitarbeiterinnen Frauen und Kinder in Not e. V.
Musik: Peter Pux, Gitarre

SPUREN
BILDER AUS DEM
FRAUENHAUS
RAVENSBURG

Vernissage
Freitag, 17. März, 19 Uhr
Stadtgalerie Markdorf
Einführung: Mitarbeiterinnen Frauen
und Kinder in Not e.V.

Öffnungszeiten
Mi 15–17 Uhr
Do 10–13 Uhr
Fr 15–17 Uhr
Sa 10–13 Uhr
So 13–16 Uhr
Eintritt frei

**Weitere Ausstellungs-
termine 2023**
21.04. – 23.06. Eva Rosenstiel
07.07. – 01.09. Annette Meincke-
Nagy / Tom Nagy
15.09. – 27.10. Julia Sossinka

KUNST!
VEREIN MARKDORF e.V.

Stadtgalerie Markdorf
88677 Markdorf
Ulrichstraße 5
Tel. 07544 741360
www.kunstverein-markdorf.de

STADTGALERIE

SPUREN
BILDER AUS DEM
FRAUENHAUS
RAVENSBURG

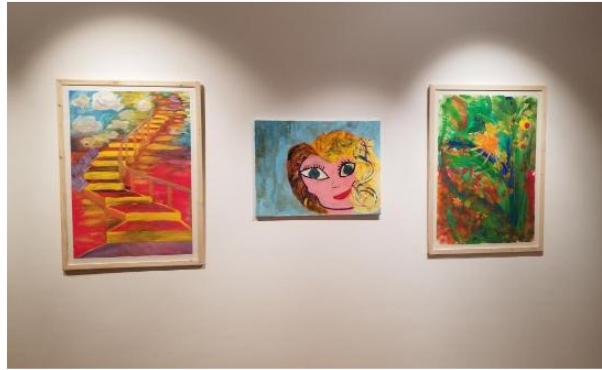
17. März bis 6. April 2023 – Markdorf

BEGLEITETES MALEN

Beim begleiteten Malen ist es möglich, ohne Angst vor Bewertung oder Beeinflussung selbstbestimmt und eigenverantwortlich den individuellen gestalterischen Ausdruck zu finden. Es sind dazu keine Vorerfahrungen im Malen erforderlich, lediglich etwas Neugier und Mut. Mit zunehmender Sicherheit wächst allmählich Vertrauen in die Selbstwahrnehmung. Bis dahin oftmals verborgene Ressourcen werden aktiviert.

Um den Bewohnerinnen des Frauenhauses und ihren Kindern eine zusätzliche Hilfe für die Vergangenheitsbewältigung und Stärkung für Gegenwart und Zukunft zu bieten, wurde im April 2017 der Werkraum im Frauenhaus so umgestaltet, dass er auch als Malatelier genutzt werden kann. Seitdem gibt es dort regelmäßig sowohl für die dortigen Bewohnerinnen als auch für deren Kinder das Angebot, diese Art des Malens kennenzulernen und sich gestalterisch auszudrücken. Angeleitet und begleitet werden die Malenden von Heidelinde Notter, einer erfahrenen Therapeutin.





SPUREN

BILDER AUS DEM FRAUENHAUS RAVENSBURG



SPUREN

BILDER AUS DEM FRAUENHAUS RAVENSBURG